

## Existenzgründungsintensität nach Bundesländern und Tätigkeitsbereichen

**Existenzgründungsintensität 2020 bis 2025 in Deutschland nach Bundesländern und Tätigkeitsbereichen**  
- Anzahl der Existenzgründungen pro 10.000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter (18 bis unter 65 Jahren)

Bundesland	Existenzgründungsintensität											
	Existenzgründungen insgesamt <sup>1)</sup>						Existenzgründungen im Gewerbe <sup>2)</sup>					
	2020	2021	2022	2023 <sup>2)</sup>	2024	2025 <sup>4)</sup>	2020	2021	2022	2023 <sup>2)</sup>	2024	2025 <sup>4)</sup>
Baden-Württemberg	54,6	56,3	56,3	53,8	59,9	66,7	38,1	39,7	40,0	36,7	41,8	45,8
Bayern	64,5	65,1	63,6	63,2	66,7	73,6	43,6	43,3	40,8	39,7	43,5	46,3
Berlin	143,3	141,7	138,1	135,2	147,3	156,4	93,0	92,8	89,4	85,4	96,4	98,2
Brandenburg	58,7	56,6	58,1	56,0	63,9	75,1	42,1	42,1	42,1	39,5	47,3	56,9
Bremen	66,2	69,2	81,1	69,8	76,8	74,5	51,1	53,8	66,8	56,2	62,4	58,6
Hamburg	104,3	110,6	105,3	102,1	130,1	134,5	71,7	76,6	71,0	68,5	96,1	94,1
Hessen	71,1	72,9	72,5	73,8	74,2	85,7	53,6	54,5	52,9	54,7	54,4	61,1
Mecklenburg-Vorpommern	48,2	49,8	47,7	48,7	54,7	60,6	36,6	37,1	34,2	35,2	40,9	45,3
Niedersachsen	61,4	61,6	63,3	58,4	67,0	72,9	44,5	45,2	46,8	41,7	50,4	52,6
Nordrhein-Westfalen	62,8	64,8	64,4	62,7	71,6	77,2	45,3	47,9	46,8	44,8	53,5	57,2
Rheinland-Pfalz	54,1	54,9	59,0	55,5	66,5	72,2	42,6	42,2	46,9	42,9	53,3	57,2
Saarland	49,1	50,3	53,8	50,5	55,3	60,7	39,0	38,9	43,5	38,9	43,3	48,1
Sachsen	57,2	57,2	58,0	56,1	62,2	67,9	39,2	38,6	36,9	36,4	41,9	44,6
Sachsen-Anhalt	39,5	42,9	41,8	41,5	44,8	53,2	29,1	31,1	29,8	29,0	32,1	38,4
Schleswig-Holstein	63,1	63,0	64,1	62,0	69,6	76,9	47,1	46,6	46,7	44,4	51,8	56,8
Thüringen	39,9	40,0	40,5	40,1	44,1	52,3	29,3	29,8	28,8	28,1	33,0	38,9
<b>Deutschland</b>	<b>64,8</b>	<b>66,0</b>	<b>66,0</b>	<b>64,0</b>	<b>71,2</b>	<b>78,1</b>	<b>46,0</b>	<b>47,0</b>	<b>46,4</b>	<b>44,1</b>	<b>51,1</b>	<b>54,8</b>
Früh. Bund. ohne Berlin	62,9	64,3	64,4	62,5	69,5	76,1	45,1	46,3	45,9	43,3	50,4	53,9
Neue Länder mit Berlin nachrichtlich:	73,0	73,1	72,7	71,4	78,6	86,7	50,0	50,3	48,6	47,7	54,0	58,5
Neue Länder ohne Berlin	50,3	50,7	50,9	49,9	55,6	63,3	36,0	36,3	35,0	34,6	39,7	45,2

© IfM Bonn

- Die Erfassung der Neuzugänge in den Freien Berufe und der Land- und Forstwirte wird von den Bundesländern seit 2012 vereinheitlicht.  
2025: Umstellung der Auswertung (außer in Bayern, Berlin und Brandenburg). Durch die IT-Umstellung kommt es aber aufgrund von Über- oder Untererfassungen zu einer Einschränkung der Vergleichbarkeit der einzelnen Jahre.
- Gründungsstatistik des IfM Bonn auf Basis der Gewerbeanzeigenstatistik. 2023: Fehlerhafte Erfassung ersetzt durch Schätzung auf Basis der Struktur der Gewerblichen Existenzgründungen 2018-2022 (im Rückblick ist das Schätzergebnis zu niedrig). Die Gründungsintensität ist daher 2023 unterzeichnet.  
2024 bzw. 2025: Überhöhte Erfassungen in den alten bzw. den nördlichen Bundesländern. Die Werte sind daher überzeichnet.
- Gemäß § 18 EStG, Basis: Anmeldungen im Grundinformationsdienst.
- Vorläufig, da berechnet mit den Erwerbsfähigenzahlen des Vorjahres.

## Existenzgründungsintensität nach Bundesländern und Tätigkeitsbereichen

**Fortsetzung: Existenzgründungsintensität 2012 bis 2025 in Deutschland nach Bundesländern und Tätigkeitsbereichen  
- Anzahl der Existenzgründungen pro 10.000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter (18 bis unter 65 Jahren)**

Bundesland	Existenzgründungsintensität											
	Existenzgründungen in Freien Berufen und sonstigen Tätigkeiten <sup>1)3)</sup>						Existenzgründungen von Land- und Forstwirten <sup>1)</sup>					
	2020	2021	2022	2023	2024	2025 <sup>4)</sup>	2020	2021	2022	2023	2024	2025 <sup>4)</sup>
Baden-Württemberg	15,2	15,3	15,2	15,9	16,9	19,8	1,2	1,2	1,1	1,2	1,1	1,2
Bayern	17,6	18,3	19,3	19,9	19,9	23,9	3,3	3,6	3,5	3,7	3,3	3,4
Berlin	50,2	48,9	48,7	50,2	50,8	58,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Brandenburg	14,5	12,8	14,3	14,6	15,0	16,5	2,0	1,8	1,6	1,8	1,6	1,6
Bremen	15,0	15,3	14,3	13,6	14,3	15,8	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
Hamburg	32,5	33,9	34,3	34,0	33,9	40,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Hessen	16,7	17,5	18,8	18,3	19,0	23,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8	0,9
Mecklenburg-Vorpommern	10,3	11,4	12,3	12,3	13,0	14,4	1,3	1,3	1,2	1,2	0,8	0,8
Niedersachsen	14,6	14,3	14,5	14,6	14,6	18,0	2,3	2,2	1,9	2,2	2,0	2,3
Nordrhein-Westfalen	16,4	15,8	16,6	16,9	17,1	19,0	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0
Rheinland-Pfalz	10,3	11,5	11,0	11,5	12,1	13,8	1,2	1,2	1,1	1,2	1,1	1,2
Saarland	9,9	10,9	10,1	11,1	11,6	12,2	0,2	0,5	0,2	0,4	0,4	0,4
Sachsen	17,0	17,5	20,1	18,9	19,8	22,6	0,9	1,0	1,0	0,7	0,6	0,7
Sachsen-Anhalt	9,6	10,6	11,2	11,5	11,8	13,9	0,8	1,2	0,9	0,9	0,8	0,9
Schleswig-Holstein	14,3	14,9	15,8	16,1	16,0	18,3	1,7	1,5	1,7	1,5	1,7	1,8
Thüringen	9,8	9,5	11,0	11,3	10,6	12,7	0,8	0,7	0,7	0,7	0,6	0,7
<b>Deutschland</b>	<b>17,3</b>	<b>17,4</b>	<b>18,1</b>	<b>18,4</b>	<b>18,8</b>	<b>21,9</b>	<b>1,5</b>	<b>1,5</b>	<b>1,4</b>	<b>1,5</b>	<b>1,4</b>	<b>1,5</b>
Früh. Bund. ohne Berlin	16,1	16,4	16,9	17,2	17,6	20,6	1,6	1,7	1,6	1,7	1,6	1,7
Neue Länder mit Berlin nachrichtlich:	22,2	22,0	23,3	23,5	24,0	27,4	0,9	0,9	0,8	0,8	0,7	0,7
Neue Länder ohne Berlin	13,1	13,2	14,8	14,6	15,0	17,1	1,2	1,2	1,1	1,0	0,9	1,0

© IfM Bonn

- Die Erfassung der Neuzugänge in den Freien Berufe und der Land- und Forstwirte wird von den Bundesländern seit 2012 vereinheitlicht.  
2025: Umstellung der Auswertung (außer in Bayern, Berlin und Brandenburg). Durch die IT-Umstellung kommt es aber aufgrund von Über- oder Untererfassungen zu einer Einschränkung der Vergleichbarkeit der einzelnen Jahre.
- Gründungsstatistik des IfM Bonn auf Basis der Gewerbeanzeigenstatistik. 2023: Fehlerhafte Erfassung ersetzt durch Schätzung auf Basis der Struktur der Gewerblichen Existenzgründungen 2018-2022 (im Rückblick ist das Schätzergebnis zu niedrig). Die Gründungsintensität ist daher 2023 unterzeichnet.  
2024 bzw. 2025: Überhöhte Erfassungen in den alten bzw. den nördlichen Bundesländern. Die Werte sind daher überzeichnet.
- Gemäß § 18 EStG, Basis: Anmeldungen im Grundinformationsdienst.
- Vorläufig, da berechnet mit den Erwerbsfähigkeitszahlen des Vorjahres.

Quelle: Gewerbe: IfM Bonn auf Basis der Gewerbeanzeigenstatistik des StBA/Genesis, übrige Tätigkeitsbereiche: Angaben der Finanzverwaltungen der Bundesländer; Erwerbsfähige auf Basis des StBA/Genesis; Berechnungen des IfM Bonn.